

# Jubiläum 50 Jahre

## Internationaler Tag des Artenschutzes

Freitag, 3. März 2023

17.30 Uhr

Um Tiere und Pflanzen vor dem Aussterben zu bewahren und vor allem vor nicht nachhaltigem, internationalem Handel, reguliert das **Washingtoner Artenschutzabkommen CITES** den internationalen Handel mit wildlebenden Tier- und Pflanzenarten. Die Übernutzung ist nach der Lebensraumzerstörung die größte Gefahr für die Mitgeschöpfe.



Wir schauen im Kreis des Jahres und der Tiere, welchen Tieren wir selbst am Nächsten stehen und was das bedeuten könnte. Wir werden dabei erkennen, dass es keine Artengruppe gibt, bei der es nicht bedrohte Tierarten gäbe.

**Ort:** Wiese mit Jahreskreis in Eriskirch-Schlatt / hinter der Grillhütte.

**Anmeldung:** bitte bis **28. Februar** bei [dieter.walser@drs.de](mailto:dieter.walser@drs.de) oder **07541/82352**, kostenfrei, Spende wäre schön

Wer will, kann den Abend am Lagerfeuer ausklingen lassen.

# Jubiläum 50 Jahre

## Internationaler Tag des Artenschutzes

Freitag, 3. März 2023

17.30 Uhr

Um Tiere und Pflanzen vor dem Aussterben zu bewahren und vor allem vor nicht nachhaltigem, internationalem Handel, reguliert das **Washingtoner Artenschutzabkommen CITES** den internationalen Handel mit wildlebenden Tier- und Pflanzenarten. Die Übernutzung ist nach der Lebensraumzerstörung die größte Gefahr für die Mitgeschöpfe.



Wir schauen im Kreis des Jahres und der Tiere, welchen Tieren wir selbst am Nächsten stehen und was das bedeuten könnte. Wir werden dabei erkennen, dass es keine Artengruppe gibt, bei der es nicht bedrohte Tierarten gäbe.

**Ort:** Wiese mit Jahreskreis in Eriskirch-Schlatt / hinter der Grillhütte.

**Anmeldung:** bitte bis **28. Februar** bei [dieter.walser@drs.de](mailto:dieter.walser@drs.de) oder **07541/82352**, kostenfrei, Spende wäre schön

Wer will, kann den Abend am Lagerfeuer ausklingen lassen.